

Weiss Heinrich, 1789–1848, von Fehraltorf, seit 1846 von Winterthur. Sohn eines Schulmeisters. Besuch der renommierten Kantonsschule in Aarau. Lehrer in Fehraltorf. 1826–1831 Mitglied des Amtsgerichts Kyburg. Salzfaktor. 1830–1839 und 1842–1848 Mitglied des Grossen Rates, 1835 und 1847 dessen Präsident. 1831–1833 und 1838/39 Mitglied des Regierungsrates (liberal-radikal). 1832/33 Präsident des Polizeirates. 1838/39 Präsident des Kriegsrates. Sehr tätiges und eifriges Mitglied des Regierungsrates und Vorkämpfer der Landschaft. 1838 und 1839 Tagsatzungsgesandter. Nach 1839 Tuchhändler in Winterthur. 1841/42 Mitglied des Erziehungsrates. Eidgenössischer Oberst.

Quelle: Stefan G. Schmid, Die Zürcher Kantonsregierung seit 1803, Zürich 2003

© Schulthess Juristische Medien AG, Zürich/Basel/Genf 2003, ISBN 3 7255 4590 1